

Impressum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **73 (2000)**

Heft 3

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

«Wir predigen schon lange gegen Leerläufe...»

Im und um das Departement Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) herrscht eine Bombenstimmung. Diese überträgt sich natürlich auf die ganze Medienlandschaft. Entsprechend fallen die täglich saftigen Schlagzeilen aus. Was übrig bleibt ist allmählich die direkt betroffene Basis. Ihr ist es nicht zu verargen, dass sie diesem ständigen Kesselreiben um die Schweizer Armee (fast) teilnahmslos gegenüber steht. Das VBS scheint zu einem Je-ka-mi-Laden zu verkommen. Zugang dazu haben vorwiegend Personen, die entweder seit Jahren keiner Truppengattung mehr angehören, sich als «Strategie-Experten» schimpfen oder sogar solche, die eine Militäruniform nur aus der Zeitung kennen. Dies ausgerechnet im sogenannten Schlüsseljahr 2000!



Ein konkretes Beispiel: Der Rundumschlag wegen des obligatorischen Schiesswesens. Auf der einen Seite möchten sich gerade junge AdA von dieser Pflicht befreien lassen. Andererseits plädiert der Chef Sektion ausserdienstliche Ausbildung und Militärsport dafür, das «Obligatorische strenger und militärischer» zu gestalten. Dabei zählt er voll auf die Unterstützung der Schützenvereine.

Wer diese ARMEE-LOGISTIK liest bemerkt, wie umfangreich und vielfältig die Anforderungen für eine effiziente Ausbildung sind und

werden – nicht nur speziell im Schiesswesen oder Spitzensport! Je länger je mehr gefragt ist das Know-how aller milizmässig geführten militärischen Verbände. Hier besteht nach wie vor ein gewaltiges Defizit an Unterstützung seitens VBS gegenüber diesen Institutionen aller Waffengattungen. Die Botschaft hör ich wohl, allein mir fehlt der Glaube, als Bundespräsident Adolf Ogi am VBS-Kadertag in Bern (siehe Bericht auf Seite 9) den Aufruf wagte: «Die Jungen erwarten, dass unsere Konzeptionen den militärischen Alltag nachhaltig verändern. Sie wollen nicht nur neue Etiketten. Sie wollen neue Inhalte. Wir predigen schon lange gegen Leerläufe in der Armee. Mit der Armee XXI müssen wir unwiderruflich den Gang einlegen.» Nur darf es nicht so weit kommen wie im Jahr 9 v. Chr. als Kaiser Augustus seinem Feldherrn Varus nach der verlorenen Schlacht gegen die Germanen ausgerufen haben soll «Quintili Vare, legiones redde!» («Gib mir meine Legionen wieder!») Meinrad A. Schuler

HERAUSGEPICKT

Die **Ausbildungsdienstverordnung** (ADV) der Schweizer Armee: Neue Zeiten, Neue Methoden? Lesen Sie dazu unsern Beitrag ab Seite **2**

Ellinor v. Kauffungen in der **A-Log-Gastkolumne** **3**

Am 7. Februar rückten mehr als 10 000 Männer und Frauen in die **Rekrutenschulen** ein. Tipps und Trends auf Seite **5**

Kampf ums **Wasser** und die Wasserpolitik der DEZA **7**

Planen Sie einen Auslandsaufenthalt als Angehöriger der Schweizer Armee? ARMEE-LOGISTIK stellt Ihnen die Checkliste des österreichischen Obersten Dr. Hermann Heller vor «**Auslandeinsatz – eine gefährliche Sache**». **9**

Schulkommandant Oberst Urs Bessler über die neuen **Ausbildungsmodelle** am Kommando Fourierschulen ... **10**

... und Korpskommandant Jacques Dousse über das Jahr 2000: **Das Jahr der Wahrheit** **13**

Der Schweizerische Fourierverband (SFV) plant zusammen mit Erich Gysling auf nächstes Jahr eine ausgiebige 14-tägige **Studienreise nach Südafrika**. Die provisorischen Höhepunkte finden Sie auf Seite **23**

ZITAT DES MONATS

«Die Landesverteidigung befindet sich im Umbruch. Bevor sicherheitspolitische Weichen gestellt werden, muss die Schweiz genau wissen, was eigentlich verteidigt werden soll.»

Claude Monnier in «Die Weltwoche»

ZUR KARIKATUR

Die Fourierschule feiert am 16. September das 125-jährige Bestehen. Sie ist eine moderne Kaderschmiede geblieben, die vor allem im Hintergrund wirkt und sowohl vom militärischen wie aber auch zivilen Know-how lebt.

RUBRIKEN

Panorama	2
Report	7
Die Hellgrünen	10
Kommunikation	19
Service	22

IMPRESSUM

ARMEE-LOGISTIK / vorm. «Der Fourier» ISSN 1423-7008 Nr. 3 / 73. Jahrgang, Erscheint monatlich.

Offizielles Organ des Schweizerischen Fourierverbandes Beglaubigte Auflage 7603 (WEMF 28. April 1999)

Redaktion: ARMEE-LOGISTIK, Postfach 2840, CH-6002 Luzern
Telefon 041 210 71 23 (vormittags)
Fax 041 210 71 24, E-Mail: mas-lu@bluewin.ch

Verantwortlicher Redaktor: Meinrad A. Schuler (r.)

Ständiger Mitarbeiter: Oberst Roland Haudenschild
Oberst Daniel A. Furrer

Redaktion Sektionsnachrichten: Four Daniel Kneubühl (kn)
Schlossgutweg 38, 3073 Gümligen
Telefon und Fax Privat 031 954 14 80
Telefon Geschäft 031 342 62 95
Fax 031 342 81 27

Cartoons: Martin Guhl, Duillier/Genf

Verlag/Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband, Zeitungskommission, Präsident Four Jürg Morger, Obere Kirchstrasse 12, 8304 Wallisellen, Telefon P 01 830 25 51, Telefon Geschäft 01 265 39 39, Fax 01 265 39 29

Jährlicher Abonnementspreis: Für Sektionsmitglieder im Mitgliederbeitrag inbegriffen. Für nicht dem Verband angeschlossene Fouriere und übrige Abonnenten Fr. 32.–, Einzelnummer Fr. 3.80. Postkonto 80-18 908-2

Adress- und Gradänderungen: Zentrale Mutationsstelle SFV 3173 Oberwangen
Telefon 031 889 05 56
Fax 031 889 05 68
E-Mail four@ziwo.ch

Inserate: Anzeigenverwaltung: Kurt Glarner
Huberstrasse 13, 8260 Stein am Rhein
Telefon und Fax 052 741 19 69
Natel 079 680 35 35

Inseratenschluss: am 10. des Vormonats

Druck/Vertrieb: Druckerei Triner AG, Schmiedgasse 7 6431 Schwyz
Telefon 041 819 08 10, Fax 041 819 08 53
ARMEE-LOGISTIK wird mit **AMRA-Farben** gedruckt: Telefon 055 212 37 37

Satz: Druckerei Triner AG Schwyz (Inserate)
Büro Schuler, vorm. Alber, Luzern (Text)

Der Nachdruck sämtlicher Artikel und Illustrationen – auch teilweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Für den Verlust nicht einverlangter Reportagen kann die Redaktion keine Verantwortung übernehmen.

Redaktionsschluss: April-Nummer: 10. März 2000



Member of the European Military Press Association (EMPA)